

Der beste Trunk.

Ländler.

Komponiert von Charles Alfredy.

PIANO.

1. Rei-zen-des Mäg-de-lein mit dei-nem Mündchenklein, dich möchte nim-mer ich mis - - sen.
 2. In je-dem Für-stenhaus, nach ex-qui-si-tem Schmaus war-tet man auf mein Er-schei - - nen.
 3. Wergänz-lich schon verzagt, wems Le-ben nicht be-hagt, schnell ich solch Gril-len ver-trei - - be.

Ob blond, schwarz, braun das Haar, mir sind gern al - le nah, von mir laßt ihr euch gern küs - - sen.
 Mein gan - zes Ex - te - rieur zeigt gleich den Grandseigneur, mich lieb' die gro - Ben und klei - - nen;
 Den al - ten Le - be-mann halt ich in mei-nem Bann, bis in den Tod treu ich blei - - be;

An eu-rem Mündchen fein kann ich tag - täg - lich sein. Doch habt ihr mich erst ge - nos - - sen,
 die gan - ze Haute vo - lée kennt längst mein Re - nom - mée. Im Nor - den, Süd, O - sten, We - - sten,
 ob ei - ner arm ob reich, das ist mir völ - lig gleich, Freu - de will al - len ich brin - - gen.

dann liebt ihr si-cher-lich kalt und auch glü-hend mich, al-le seid ihr dann ver-schos-sen.
 da bin ich al-le-mal, bin in-ter-na-tio-nal, mich liebt man im-mer als Be-sten.
 Wer ein-mal mich pro-biert, mich im-mer-zu er-kürt, drum soll das Lob-lied stets klin-gen.

Refrain.
rall.

1-3. Der al-ler-be-ste brau-ne Trunk, der uns ge-sund hält, frisch und jung,
 der schnell ver-scheucht manch' Qual und Pein, kann See-lig's Korn-kaf-fee nur sein.

Er nur al-lein ist oh-ne Fehl. Er nur al-lein ver-jüngt die Seel,
 drum sei auch im-mer das Pa-nier, Korn-kaf-fee See-lig trin-ken wir.

Er nur al-lein ist oh-ne Fehl. Er nur al-lein ver-jüngt die Seel,
 drum sei auch im-mer das Pa-nier, Korn-kaf-fee See-lig trin-ken wir.

Er nur al-lein ist oh-ne Fehl. Er nur al-lein ver-jüngt die Seel,
 drum sei auch im-mer das Pa-nier, Korn-kaf-fee See-lig trin-ken wir.